



STADT BOGEN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE 33. SITZUNG DES BAU-, UMWELT UND STADTENTWICKLUNGS-AUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Mittwoch, 25.10.2017
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 20:30 Uhr
Ort: im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Bogen

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Schedlbauer, Franz

Ausschussmitglieder

Hoffmann, Christian
Ibel, Werner

Nahm nach den Besichtigungen an der
Sitzung teil

Katzendobler, Robert
Kerscher, Klaus
Kiefl, Markus
Kietzke, Ralf

Nahm nach den Besichtigungen an der
Sitzung teil

Lex, Günter
Retzer, Alois

Verließ während TOP 11 die Sitzung

Schriftführer

Hoffmann, Günter

Verwaltung

Krammer, Richard

Abwesende und entschuldigte Personen:

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| 1 | Besichtigungen | |
| 1.1 | Pestalozzistraße, Fahrbahnschäden | BA/867/2017 |
| 1.2 | Niedermenach, Fußgängersteg | BA/914/2017 |
| 1.3 | Birkenweg, Asphaltbelag | BA/835/2017 |
| 1.4 | Siebenbürger Straße 1, Stützmauer | BA/827/2017 |
| 1.5 | Adalbert-Stifter-Straße 19, Bauhof, Silo | BA/826/2017 |
| 2 | Blockheizkraftwerk Kläranlage (BHKW), Sachstandsbericht durch die Stadtwerke GmbH | BA/876/2017 |
| 3 | Bauvorhaben | |
| 3.1 | Bauanträge, die auf dem Verwaltungsweg weitergeleitet wurden | BA/820/2017 |
| 3.2 | Bauantrag Errichtung einer Gartenmauer, Siebenbürger Straße 1 | BA/868/2017 |
| 3.3 | Bauantrag Einkaufsmarkt, "SO Petersgewanne" | BA/871/2017 |
| 3.4 | Bauvoranfrage Degernbach 106 | BA/874/2017 |
| 3.5 | Bauvoranfrage Bahnhofstraße 31, Stellplätze | BA/887/2017 |
| 3.6 | Antrag auf Zulassung einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Kotau", Werbeanlage Kotauring 9 - 11 | BA/889/2017 |
| 3.7 | Antrag auf Zulassung einer Befreiung von den Festsetzungen der Einbeziehungssatzung Einfürst, Einfürst 3 | BA/824/2017 |
| 3.8 | Bauvoranfrage Falkenring 26 | BA/917/2017 |
| | Bauleitplanung | |
| 4 | Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Bogen, Änderung mit Deckblatt Nr. 34 ("GE Bärndorf II") - Feststellungsbeschluss | BA/877/2017 |
| 4.1 | Staatliches Bauamt Passau | BA/890/2017 |

4.2	Bund Naturschutz	BA/891/2017
4.3	Gesamtbeschluss	BA/892/2017
5	Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Bogen, Änderung mit Deckblatt Nr. 39 ("SO Photovoltaik Trudendorf") - Feststellungsbeschluss	BA/878/2017
5.1	Bayernwerk	BA/905/2017
5.2	Stadtwerke Bogen GmbH	BA/906/2017
5.3	Landratsamt Straubing-Bogen	BA/907/2017
5.4	Gesamtbeschluss	BA/903/2017
6	Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Bogen, Änderung mit Deckblatt Nr. 33 ("GI Furth", DB Nr. 9) - Aufstellungsbeschluss	BA/879/2017
7	Bebauungs- und Grünordnungsplan "GE Bärndorf II", Änderung mit Deckblatt Nr. 3 - Satzungsbeschluss	BA/880/2017
7.1	Wasserwirtschaftsamt Deggendorf	BA/893/2017
7.2	Stadtwerke Bogen GmbH	BA/894/2017
7.2.1	SWB - Trinkwasserversorgung	BA/895/2017
7.2.2	SWB - Stromversorgung	BA/896/2017
7.3	Bayernwerk	BA/897/2017
7.4	Landratsamt Straubing-Bogen	BA/899/2017
7.4.1	LRA - Naturschutz	BA/900/2017
7.4.2	LRA - Abwehrender Brandschutz	BA/901/2017
7.5	Bund Naturschutz	BA/898/2017
7.6	Gesamtbeschluss	BA/902/2017
8	Bebauungs- und Grünordnungsplan "SO Photovoltaik Trudendorf" - Satzungsbeschluss	BA/881/2017
8.1	Bayernwerk	BA/908/2017

8.2	Stadtwerke Bogen GmbH	BA/909/2017
8.3	Landratsamt Straubing-Bogen	BA/910/2017
8.3.1	LRA - Naturschutz	BA/911/2017
8.3.2	LRA - Bauplanungsrechtliche Belange	BA/912/2017
8.4	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	BA/915/2017
8.5	Autobahndirektion Südbayern	BA/916/2017
8.6	Gesamtbeschluss	BA/913/2017
9	Bebauungs- und Grünordnungsplan "GI Furth", Änderung mit Deckblatt Nr. 9 - Geltungsbereich erweitern	BA/882/2017
10	Aufhebung von Bebauungs- und Grünordnungsplänen der Stadt Bogen	BA/904/2017
10.1	Pfelling	BA/883/2017
10.2	Bruckweg III	BA/884/2017
10.3	Lohgewanne	BA/885/2017
10.4	Facharztzentrum	BA/886/2017
10.5	Schmiedsgewanne	BA/888/2017
11	Informationen, Wünsche und Anträge	

Erster Bürgermeister Franz Schedlbauer eröffnet um 17:00 Uhr die öffentliche 33. Sitzung des Bau-, Umwelt und Stadtentwicklungsausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bau-, Umwelt und Stadtentwicklungsausschusses fest.

Bürgermeister Schedlbauer stellte den Antrag, die Tagesordnung um den TOP 3.8 Bauvoranfrage Falkenring 26 zu erweitern.

Beschluss:

9 : 0 Der Erweiterung der Tagesordnung wird zugestimmt.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Besichtigungen

Die Abstimmungen zu den Besichtigungen wurden erst im Rathaus im kleinen Sitzungssaal vorgenommen.

1.1 Pestalozzistraße, Fahrbahnschäden

Beschluss:

Die bestehenden Schäden an der Aufpflasterung sind zu reparieren. Die Erhöhung ist wieder herzustellen, allerdings in den heute zulässigen, geringeren Höhen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0

1.2 Niedermenach, Fußgängersteg

Bei der Besichtigung wurde auf die bestehenden Schäden hingewiesen. Die Anwohner vor Ort forderten die Wiederherstellung des Steges, da er für sie den kurzen Weg zur Hauptstraße bedeutet. Stadtbaumeister Krammer gab zur Kenntnis, dass sich die Kosten für den neuen Steg zwischen 30. und 40.000,00 € bewegen werden und dies unter der Voraussetzung, dass die Widerlager noch in Ordnung sind. Nach kurzer Diskussion wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Kosten für den Neubau des Steges sind detailliert zu ermitteln. Weiter ist die Statik zu prüfen. Die Kosten für etwaige notwendige Nachbesserungen sind in die Kostenermittlung mit einfließen zu lassen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0

1.3 Birkenweg, Asphaltbelag

Von Anwohnern des Birkenweges wurde die Asphaltierung beantragt. Bürgermeister Schedlbauer und Stadtbaumeister Krammer wiesen darauf hin, dass bei einer Asphaltierung die Wasserführung das größte Problem sein wird. Die Frage, ob die Anwohner zu den Ausbaurkosten herangezogen

werden können, wurde bejaht. Es würde eine erstmalige Erschließung durchgeführt, die nach dem Baugesetzbuch und der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Bogen beitragspflichtig ist.

Es wurde folgendes beschlossen:

Beschluss:

Es ist eine Vorplanung zu erstellen und eine Kostenermittlung durchzuführen. Das Ergebnis daraus ist den Anwohnern mit dem auf sie entfallenden Kostenanteil mitzuteilen.

Mehrheitlich beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

1.4 Siebenbürger Straße 1, Stützmauer

Dieser TOP wurde unter TOP 3.2 abgehandelt.

1.5 Adalbert-Stifter-Straße 19, Bauhof, Silo

Das Salzsilo im Bauhof ist sanierungsbedürftig. Die Kosten hierfür würden sich auf rund 18.000,00 € belaufen. Von Seiten des Bauhofes kann auf das Silo verzichtet werden, da die Beladung der Fahrzeuge mit dem Lader erfolgt.

Beschluss:

Das Salzsilo im Bauhof soll nicht saniert werden, es ist abzubauen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

2 Blockheizkraftwerk Kläranlage (BHKW), Sachstandsbericht durch die Stadtwerke GmbH

Zu diesem TOP begrüßte Bürgermeister Schedlbauer Herrn Denner, Geschäftsführer der Stadtwerke Bogen GmbH. Herr Denner erläuterte den Sachstand für den Einbau eines Blockheizkraftwerkes (BHKW) in der Kläranlage, um das entstehende Faulgas verstromen zu können. Beteiligt daran sind die Kläranlage selbst, die Stadtwerke Bogen GmbH und die Fa. Südwasser. Die Fa. Südwasser, die eine Tochter des Bayernwerkes ist, wurde als Fachfirma hinzugezogen.

Wie bereits erwähnt, ist das Ziel die energetische Verwertung des Klärgases. Die Grunddaten hierzu wurden erhoben. Für einen 100 %-igen Betrieb des BHKW reicht der auf der Kläranlage anfallende Klärschlamm bzw. das daraus entstehende Klärgas nicht aus. Es wird geprüft, ob die fehlende Menge vom benachbarten Klärwerk zugeführt werden kann. Um einen wirtschaftlichen Betrieb und eine 100 %-ige Auslastung zu erreichen, wären 3,8 m³ Faulgas pro Tag notwendig. Dies vor allen Dingen, um die Kläranlage energieautark führen zu können. Es könnten pro Jahr 370 Megawatt (MW) Strom erzeugt werden. Um das BHKW umsetzen zu können, sind einige Optimierungen auf der Kläranlage durchzuführen. Dies würde Kosten von rund 340.000,00 € verursachen, zusätzlich hierzu 260.000,00 € für die Gasturbine. Die entstehende Wärme würde dem Faulbehälter wieder zugeführt.

Dies dient als Zwischenbericht, sobald weitere Ergebnisse vorliegen, wird der Bauausschuss wieder informiert.

Zur Kenntnis genommen

3 Bauvorhaben

3.1 Bauanträge, die auf dem Verwaltungsweg weitergeleitet wurden

Folgende Bauanträge wurden auf dem Verwaltungsweg an das Landratsamt Straubing-Bogen weitergeleitet:

Jedrzejak Magdalena und Marek
Degernbach 107
Wohnhaus- und Garagenneubau
Freistellungsverfahren

Prechtl Martin
Am Mitterfeld 1
Neubau eines Einfamilien-WH mit Doppelgarage

GSW Gold Solar Wind
Nähe Grabmühl
Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage

Matratzen Concord GmbH
Kotauring 9 – 11
Anbringen eines neuen Leuchtkastens und Anbringen von Werbefolien

Fischer Solar GbR
Trudendorf
Erstellung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage bei Trudendorf zur Stromerzeugung

Kubitschek Hans
Deggendorfer Straße 77
Erweiterung der bestehenden Garage

Beyer Bernhard
Schönthal 45
Errichtung von drei Dachgauben

Amann Wolfgang
Adlerstraße 6 und Adlerstraße 6 a und Adlerstraße 10 und Adlerstraße 10 a
Neubau einer DHH mit Einliegerwohnung und Garage
Freistellungsverfahren

MVB Metallverarbeitung Bogen GmbH
Riedstraße 4
Überdachung der best. Parkplätze und Nebengebäude 4 mit Verbreitern der best. Grundstückszufahrt

Lehner Josef
Schmiedsgewanne 35
Anheben best. Überdachung Terrasse – Errichtung Balkon
Freistellungsverfahren

Berger Otto
Hartwigstraße 24
Nutzungsänderung Werkhalle eines Busunternehmens – wird Lager eines Malerbetriebes

Stadt Bogen
Stadtplatz 31
Nutzungsänderung, Um- u. Anbau altes Rathaus Bogen zur Montessorischule Straubing-Bogen e.V.

Grüll Alexander
Rainfurt 8
Anbau einer Baugerätehalle an die best. Lagerhalle u. Tektur für die Erweiterung der Lagerhalle mit Nebenräumen

Wanninger Katharina
Moosweg 3 a
Neubau eines Wohnhauses mit Garage

Aldi GmbH + Co. KG
Bärndorf 29 f
Errichten einer Einkaufswagenbox auf dem best. Parkplatz

Caritasverband Straubing-Bogen e.V.
Bahnhofstraße 5
Nutzungsänderung der ehem. Schwesternwohnungen in ein kath. Sozialzentrum

Zur Kenntnis genommen

3.2 Bauantrag Errichtung einer Gartenmauer, Siebenbürger Straße 1

Beschluss:

Für die beantragte Errichtung einer Gartenmauer wird eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Hummelberg IV“ befürwortet. Die Stützmauer ist standsicher zu errichten bzw. die Standsicherheit nachzuweisen. Es sollte verrottungsfreies Material verwendet werden.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

3.3 Bauantrag Einkaufsmarkt, "SO Petersgewanne"

Beschluss:

Der vorgelegte Bauantrag zur Errichtung eines Einkaufsmarktes mit Getränkemarkt, Restaurant und Bank im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „SO Petersgewanne“ wird befürwortet.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

3.4 Bauvoranfrage Degernbach 106

Beschluss:

Der vorgelegten Bauvoranfrage mit den beantragten Befreiungen des Bebauungsplanes „Degernbach – Hinteres Feld“ auf dem Grundstück Degernbach 106 wird zugestimmt.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

3.5 Bauvoranfrage Bahnhofstraße 31, Stellplätze

Vom Eigentümer des Anwesens Bahnhofstraße 31 wurde eine Bauvoranfrage zur weiteren Bebauung des Grundstückes sowie eine Ablöse der Stellplätze vorgelegt, da auf dem Baugrundstück nicht alle Stellplätze geschaffen werden können. Es ist vorgesehen, an den Bestand ein weiteres Gebäude anzubauen, um Mietwohnungen zu errichten. Die notwendigen Stellplätze sollten zum Teil abgelöst werden.

Beschluss:

Die Bauvoranfrage für die Bahnhofstraße 31 wird befürwortet. Mit dem Stellplatznachweis besteht Einverständnis. Es wären 19 Stellplätze notwendig. 13 werden auf dem Grundstück geschaffen, 6 Stellplätze werden zum Preis von 4.000,00 € je Stellplatz, insgesamt 24.000,00 €, abgelöst.

Mehrheitlich beschlossen Ja 5 Nein 4 Anwesend 9

3.6 Antrag auf Zulassung einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Kotau", Werbeanlage Kotauring 9 - 11

Beschluss:

Die beantragte Werbeanlage – Anbringen von zwei Werbefolien – mit 19,45 m² und 12,83 m² wird befürwortet.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

Abstimmungsvermerke:

BA-Mitglied Lex war bei der Abstimmung abwesend.

3.7 Antrag auf Zulassung einer Befreiung von den Festsetzungen der Einbeziehungssatzung Einfürst, Einfürst 3

Beschluss:

Der Antrag auf Zulassung einer Befreiung von den Festsetzungen der Einbeziehungssatzung Einfürst wird befürwortet.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

3.8 Bauvoranfrage Falkenring 26

Stadtbaumeister Krammer stellte das Vorhaben vor. Auf der Südseite wären 4 Vollgeschosse sichtbar, während auf der Nordseite das Gebäude 2-geschossig würde.

Nach einer intensiven Diskussion, ob sich das Vorhaben in den Bestand einfügt, wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der vorgelegten Bauvoranfrage Falkenring 26 wird zugestimmt.

Dieser Antrag ist somit abgelehnt.

Vom Gremium wurde vorgeschlagen, das Gebäude um ein Geschoss zu reduzieren.

Mehrheitlich abgelehnt Ja 2 Nein 7 Anwesend 9

Bauleitplanung

4 Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Bogen, Änderung mit Deckblatt Nr. 34 ("GE Bärndorf II") - Feststellungsbeschluss

4.1 Staatliches Bauamt Passau

Beschluss:

Die Anregungen werden im Deckblatt Nr. 3 zum Bebauungsplan „GE Bärndorf II“ abgehandelt.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

Abstimmungsvermerke:

BA-Mitglied Hoffmann war bei der Abstimmung abwesend.

4.2 Bund Naturschutz

Beschluss:

Die vorgebrachten Anregungen werden im Deckblatt Nr. 3 zum Bebauungsplan „GE Bärndorf II“ abgehandelt.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

Abstimmungsvermerke:

BA-Mitglied Hoffmann war bei der Abstimmung abwesend.

4.3 Gesamtbeschluss

Beschluss:

Das Deckblatt Nr. 34 zum Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Bogen wird in der Fassung vom 21.06.2017 festgestellt.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

Abstimmungsvermerke:

BA-Mitglied Hoffmann war bei der Abstimmung abwesend.

5 Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Bogen, Änderung mit Deckblatt Nr. 39 ("SO Photovoltaik Trudendorf") - Feststellungsbeschluss

5.1 Bayernwerk

Beschluss:

Die Stellungnahme vom 12.07.2017 wurde in der Sitzung am 26.07.2017 bereits behandelt.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

Abstimmungsvermerke:

BA-Mitglied Hoffmann war bei der Abstimmung abwesend.

5.2 Stadtwerke Bogen GmbH**Beschluss:**

Die vorgebrachten Anregungen sind im Bebauungsplanverfahren abzuhandeln.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

5.3 Landratsamt Straubing-Bogen**Beschluss:**

Die vorgebrachten Anregungen sind im Bebauungsplanverfahren abzuhandeln. Zum Flächennutzungs- und Landschaftsplan wurde keine Aussage getroffen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

5.4 Gesamtbeschluss**Beschluss:**

Das Deckblatt Nr. 39 zum Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Bogen wird in der Fassung vom 26.07.2017 festgestellt.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

6 Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Bogen, Änderung mit Deckblatt Nr. 33 ("GI Furth", DB Nr. 9) - Aufstellungsbeschluss

Die Grundstücke Fl.Nr. 1521, 1546/1, 1549 Teilfläche, Gemarkung Oberalteich, sollen als Gewerbegebiet ausgewiesen werden. Der Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Bogen ist entsprechend zu ändern.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Bogen für die Grundstücke Fl.Nr. 1521, 1546/1, 1549 Teilfläche, Gemarkung Oberalteich, zu ändern. Die Flächen sind als Industrie- und Gewerbegebiet darzustellen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

7 Bebauungs- und Grünordnungsplan "GE Bärndorf II", Änderung mit Deckblatt Nr. 3 - Satzungsbeschluss

7.1 Wasserwirtschaftsamt Deggendorf

Beschluss:

Die mit Schreiben vom 21.04.2017 vorgebrachten Anregungen wurden in der Sitzung am 21.06.2017 behandelt.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

7.2 Stadtwerke Bogen GmbH

7.2.1 SWB - Trinkwasserversorgung

Beschluss:

Die Stellungnahme vom 21.04.2017 wurde in der Sitzung vom 21.06.2017 behandelt. Der weitere Hinweis, dass die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung nicht automatisch die Löschwasserversorgung gewährleistet, ist auf Seite 9 der Begründung zu berichtigen. Notfalls ist für die Löschwasserversorgung eine Zisterne zu errichten.

Der Mindestabstand der Trinkwasserleitung zu den Bäumen ist zu berücksichtigen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

7.2.2 SWB - Stromversorgung

Beschluss:

Der Leistungsbedarf des Stromes ist noch nicht bekannt. Sollte eine weitere Trafostation notwendig werden, ist ein entsprechender Standort zu suchen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

7.3 Bayernwerk

Beschluss:

Die Stellungnahme vom 10.05.2017 wurde in der Sitzung vom 21.06.2017 behandelt. Ein weiterer Beschluss hierzu ist nicht notwendig.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

7.4 Landratsamt Straubing-Bogen

7.4.1 LRA - Naturschutz

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen. Die entsprechende Ausgleichsfläche wird vom Ökokonto Nr. 10, Pfellinger Mühle, abgebucht.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

7.4.2 LRA - Abwehrender Brandschutz

Beschluss:

Soweit die Löschwasserversorgung aus der Trinkwasseranlage nicht ausreicht, haben die Bauherren auf ihrem Grundstück eine entsprechende Zisterne zu errichten. Die Abstände Bauten und Starkstromleitungen sind in Abstimmung mit dem Betreiber festzulegen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

7.5 Bund Naturschutz

Beschluss:

Die Festsetzungen 5.2 und 7.3 wurden mit der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmt. Es verbleibt bei der festgelegten Regelung.

Die übrigen Anregungen wurden im Bauleitplanverfahren bereits berücksichtigt.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

7.6 Gesamtbeschluss

Beschluss:

Das Deckblatt Nr. 3 zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „GE Bärndorf II“ wird unter Einarbeitung der vorgenannten Beschlüsse als Satzung beschlossen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

8 Bebauungs- und Grünordnungsplan "SO Photovoltaik Trudendorf" - Satzungsbeschluss

8.1 Bayernwerk

Beschluss:

Die in der Stellungnahme vom 12.07.2017 vorgebrachten Anregungen wurden in der Sitzung am 26.07.2017 abgehandelt.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

8.2 Stadtwerke Bogen GmbH

Beschluss:

Die Trinkwasserleitung wurde im Bebauungsplan dargestellt, vor Baubeginn ist sie aufzudecken. Der geforderte Schutzstreifen ist im Bebauungsplan bereits dargestellt. Auf den Mindestabstand zur Trinkwasserleitung ist hinzuweisen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

8.3 Landratsamt Straubing-Bogen

8.3.1 LRA - Naturschutz

Beschluss:

Für die auf den Fl.Nr. 928, Gemarkung Gaishausen und Fl.Nr. 882 und 883, Gemarkung Gaishausen, bereitgestellten Kompensationsflächen wurde eine beschränkt persönliche Dienstbarkeit zugunsten des Freistaates Bayern vorgelegt.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

8.3.2 LRA - Bauplanungsrechtliche Belange

Beschluss:

Da die Ausgleichsflächen außerhalb des Bereiches der Stadt Bogen liegen, wurde mit dem Grundstückseigentümer ein öffentlich-rechtlicher Vertrag, hier ein Durchführungsvertrag, geschlossen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

8.4 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Beschluss:

Die Forderungen des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten wurden berücksichtigt. Nachdem der Betreiber der Photovoltaikanlage Eigentümer der angrenzenden landwirtschaftlichen Grundstücke ist und diese auch selbst bewirtschaftet, ist mit keinerlei Entschädigungsansprüchen zu rechnen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

8.5 Autobahndirektion Südbayern

Beschluss:

Sollten trotz der im Blendgutachten vorgesehenen Sichtschutzmaßnahmen Blendungen auftreten, sind auf Kosten des Betreibers Abhilfemaßnahmen in Absprache mit der Autobahndirektion Südbayern umzusetzen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

8.6 Gesamtbeschluss

Beschluss:

Der Bebauungs- und Grünordnungsplan „SO Photovoltaik Trudendorf“ wird unter Einbeziehung der vorgenannten Beschlüsse in der Fassung vom 26.07.2017 als Satzung beschlossen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

9 Bebauungs- und Grünordnungsplan "GI Furth", Änderung mit Deckblatt Nr. 9 - Geltungsbereich erweitern

In der Stadtratssitzung vom 29.04.2015 wurde beschlossen, den Bebauungsplan „GI Furth“ mit Deckblatt Nr. 9 zu erweitern. Erweiterungsfläche war das Grundstück Fl.Nr. 1549, Gemarkung Oberalteich.

Nunmehr sollen auch die Fl.Nr. 1521 und 1546/1, Gemarkung Oberalteich, in den Geltungsbereich aufgenommen werden.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Geltungsbereich für das Deckblatt Nr. 9 zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „GI Furth“ um die Fl.Nr. 1521, 1546/1, Gemarkung Oberalteich, zu erweitern, so dass der Geltungsbereich nunmehr eine Gesamtfläche von ca. 3,5 ha umfasst.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

10 Aufhebung von Bebauungs- und Grünordnungsplänen der Stadt Bogen

10.1 Pfelling

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Bebauungs- und Grünordnungsplan „Pfelling“ aufzuheben. Um die darin festgesetzten Grünanlagen weiterhin zu sichern, ist hierfür ein Grünordnungsplan „Städt. Grünflächen“ aufzustellen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

10.2 Bruckweg III

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Bebauungs- und Grünordnungsplan „Bruckweg III“ aufzuheben. Um die darin festgesetzten Grünanlagen weiterhin zu sichern, ist hierfür ein Grünordnungsplan „Städt. Grünflächen“ aufzustellen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

10.3 Lohgewanne

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Bebauungs- und Grünordnungsplan „Lohgewanne“ aufzuheben. Um die darin festgesetzten Grünanlagen weiterhin zu sichern, ist hierfür ein Grünordnungsplan „Städt. Grünflächen“ aufzustellen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

10.4 Facharztzentrum

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Bebauungs- und Grünordnungsplan „Facharztzentrum“ aufzuheben. Um die darin festgesetzten Grünanlagen weiterhin zu sichern, ist hierfür ein Grünordnungsplan „Städt. Grünflächen“ aufzustellen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

10.5 Schmiedsgewanne

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Bebauungs- und Grünordnungsplan „Schmiedsgewanne“ aufzuheben. Um die darin festgesetzten Grünanlagen weiterhin zu sichern, ist hierfür ein Grünordnungsplan „Städt. Grünflächen“ aufzustellen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

11 Informationen, Wünsche und Anträge

Bürgermeister Schedlbauer gab zur Kenntnis, dass wir mit der Beschwerde zur Baugenehmigung der Asylantenunterkunft beim Bayer. Verwaltungsgerichtshof gescheitert sind. Die Baugenehmigung ist somit rechtskräftig. Es stellt sich die Frage, ob die Klage gegen den Flächennutzungsplan weiterverfolgt werden soll.

Vom Gremium wurde in der Diskussion zur Kenntnis gegeben, dass die Klage weiterverfolgt werden soll.

Bürgermeister Schedlbauer bat um Anmeldung für die Klausurtagung.

Weiter gab Bürgermeister Schedlbauer zur Kenntnis, dass es bei der Fa. Donautal mit der Verkehrsführung Probleme gibt. Es wurde angeordnet, dass von der Fa. Donautal kommend in Richtung Unterführung nach Hofweinzier nicht mehr abgebogen werden darf. Nur halten sich die Verkehrsteilnehmer nicht daran. Mit der Fa. Donautal wurde abgesprochen, dass die Mitarbeiter auf die neue Verkehrsführung hingewiesen werden. Sollte dies nicht funktionieren, wird die Straße gesperrt.

BA-Mitglied Retzer verließ die Sitzung.

BA-Mitglied Ibel gab zur Kenntnis, dass die Bahnhofsuhr defekt ist.

Weiter gab BA-Mitglied Ibel zur Kenntnis, dass Sprayer unterwegs sind. Auch der Waggon wurde besprüht.

Bürgermeister Schedlbauer gab zur Kenntnis, dass die Graffiti bereits beseitigt wurden.

Weiter fragte BA-Mitglied Ibel nach der Ersatzpflanzung beim Kriegerdenkmal Bogenberg.

Bürgermeister Schedlbauer gab zur Kenntnis, dass dies mittlerweile erledigt sein müsste.

BA-Mitglied Ibel wies darauf hin, dass sich am Baum beim Eingang des Stadtfriedhofes dürre Äste befinden. Diese sollten umgehend beseitigt werden.

Bürgermeister Schedlbauer sagte zu, sich der Sache anzunehmen. In diesem Zusammenhang gab Bürgermeister Schedlbauer zur Kenntnis, dass am Janner- und Lippweg am Bogenberg durch den Bauhof Baumschnitt- und Baumfällarbeiten durchgeführt werden. Dies wurde mit dem Forstamt und der unteren Naturschutzbehörde so abgestimmt.

BA-Mitglied Kerscher fragte, wann die Einladungen zu den Sitzungen in digitaler Form erfolgen.

Bürgermeister Schedlbauer sagte, dass hier demnächst eine entsprechende Einweisung erfolgt.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Franz Schedlbauer um 20:30 Uhr die öffentliche 33. Sitzung des Bau-, Umwelt und Stadtentwicklungsausschusses.

Franz Schedlbauer
Erster Bürgermeister

Günter Hoffmann
Schriftführung